



Herrn/Frau/Frl. _____

Abteilung: _____

weiterzuleiten an: _____

Übermittlung an:

t-Genossenschaft.

uktions- und Konsum-
me an der Sonntag,
hr, in der „Krone“

ung

handlungen der letzten
pro 1908.

noffenchaftsates,
ent:
errichter.

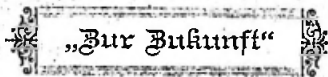
Bericht und Rechnung

der

Birsed'schen Produktions- und Konsum-Genossenschaft

über das

XVIII. Geschäftsjahr 1909.



Binningen

Genossenschaftsdruckerel des Birsigtales
1910.

1909

- 2 -

Verkaufslöfale.

Im Rechnungsjahre ist die Zahl der Läden um einen vermehrt worden. Wir hatten schon in unserm lehtjährlgen Bericht von der Übernahme des Ladens des Konsumvereins Nutteng gesprochen. Der im ersten Jahre erzielte Umsatz läßt wohl die berechtigte Hoffnung zu, daß Nutteng mit der Zeit ein kräftiges Glied unserer Organisation werden wird.

Mitte November fand auch die Translokation des Schuh- und Manufakturwarenladens in Binningen in den ersten Stock unseres eigenen Heims, der früher Graf'schen Diegenchaft statt. Seither ist die Frequenz des Ladens eine merklich bessere.

Der im lehten Jahre beschlossene Neubau im Mühlewegquartier (Müschwil) geht seiner Vollendung entgegen und es ist der Umzug auf 1. Juli d. J. in Aussicht genommen.

Barablieferungen.

	1909	1908	1907
Nesch	102,718.66	91,261.20	82,308.80
Müschwil	87,459.10	81,870.88	79,035. —
Mühleweg	34,514.76	36,305.67	35,955.76
Arlesheim	69,524.11	65,237.60	57,422.31
Binningen:			
Schmidlihof	58,702.33	60,635.06	54,860.10
Schloßhof	79,090.30	74,612.13	74,432.20
Oberdorf	32,824.30	31,661.94	34,386.25
Dolce	25,861.51	31,954.47	37,537.15
Bottmingermühle	40,945.60	36,838.43	31,813.05
Manufakturw. und Schuhdepot	5,366.50	8,103.70	—
Ettlingen	11,030.16	11,783.35	10,487.57
Duggingen	26,561.30	22,234.45	11,550. —
Grellingen	30,915.35	23,707.48	23,560.25
Hoffteten	26,075. —	21,989.12	19,440. —
Münchenstein	59,175.55	63,175.76	42,282.55
Nutteng	45,883.50	seit 1. Februar 1909.	
Neu-Müschwil	42,708.98	33,393.04	36,063. —
Neu-Arlesheim	62,283.25	60,989.45	64,119.17
Neuwelt	102,650. —	91,234.15	75,804.15
Oberwil:			
Unterdorf	100,547.09	95,057.07	83,630.69
Oberdorf	51,021.55	45,682.79	39,831.10
Manufakturwaren	15,480. —	15,009.80	12,538.25
Schuhwaren	6,633.20	6,618.35	6,789.20
Reinach	46,627.21	38,060.35	32,608.45
Rodersdorf	12,273.20	9,797.90	11,786.86
Therwil	33,261.43	31,682.20	30,816.63
Witterswil	13,443.40	925. —	—
	1,223,487.34	1,089,721.34	989,008.49

- 3 -

Warengeschäft. Im verflossenen Jahre war bei einer Anzahl wichtiger Verbrauchsartikel wiederum eine nennenswerte Preissteigerung eingetreten. So erfuhrn z. B. Fleischwaren gegenüber dem Vorjahre eine Preissteigerung von rund 20%. Amerikanisches Schweinefett kann seines hohen Preisstandes wegen heute gar nicht gekauft werden. Sozusagen sämtliche Fettartikel, Hülsenfrüchte, namentlich aber Zucker blieben von der Hauffebewegung nicht verschont. Rechtzeitiges Zugreifen beim Einkauf ermöglichte uns, die Erhöhung der Detailpreise oft recht lange hinauszuschieben. Es waren gute Zeiten für das Spekulantentum. — Bemerkt werden darf noch, daß der Ring der Schokoladefabrikanten in Brüche ging, und daß dies dann eine Preisreduktion dieses Artikels zur Folge hatte. Diejenigen Fabrikanten, die bestrebt sind, Schokolade und Cacao im Preise möglichst niedrig zu halten, um sie nach und nach zu einem Volksnahrungsmittel zu gestalten, verdienen alle Anerkennung.

Wir bringen nachstehend die

Umsatzziffern einiger Hauptartikel.

Am lung	Kilo	4297,75
Bohnen	"	16,540
Butter, süß	"	9260,65
" gesotten	"	11,539,4
" Tafel	"	10,730,4
Cacao, offen	"	334,7
in Paketen	Stück	1240
Schokolade, diverse	Kilo	1838
Cigarren	Stück	156,660
Cichorie	Kilo	11,796,75
Eier	Stück	284,295
Erbfen, ganz und gespalten	Kilo	7169
Feigen	"	1538,3
Futterartikel: Ausmahlete	Sack	664
Futtermehl	"	854
Krüsch	"	637
Mais	Kilo	93,294
Hafer	"	88,547
Gerste, grob und fein	"	2128,30
Glättekohlen	Pakete	11,371
Gries, grob und fein	Kilo	11,946
Hajerartikel	"	5773
Honig	Glaß	1338
Hühnerfutter	Kilo	60,716